

Neue Leitung im Pädagogischen Medienzentrum

Schüpfheim Ab Anfang März leitet Manuela Schnider das Pädagogische Medienzentrum (PMZ) Biosphäre Entlebuch. Für den Schöpfer Anerkennungspreis 2024 können Vorschläge eingereicht werden. Die SBB bittet um Verständnis für bevorstehende Gleis-Erneuerungsarbeiten beim Bahnhof.

Die bisherige Fachleiterin PMZ, Mirjam Mosberger, hat auf Ende Februar 2024 demissioniert. In den letzten sechs Jahren hat sie sich für die Weiterentwicklung und attraktive Gestaltung dieses pädagogischen Angebots für die Lehrpersonen der Region intensiv eingesetzt. Gemeinderat und Geschäftsleitung danken Frau Mosberger für ihre sehr geschätzte und wichtige Arbeit und wünschen ihr für ihre berufliche und private Zukunft alles Gute.

Manuela Schnider-Zemp übernimmt

Die Funktion als neue Fachleiterin PMZ wird Manuela Schnider-Zemp übernehmen. Frau Schnider war als ausgebildete Kindergartenlehrperson und Praxislehrerin ab 1998 an der Schule Schüpfheim tätig, später auch als DaZ-Lehrperson (Deutsch als Zweitsprache) auf der Primarstufe. Seit 2017 war sie als Mitarbeiterin in den Bibliotheken Entlebuch und Schüpfheim im Einsatz und absolvierte den Fachkurs des Schweizerischen Bibliothekarsdienstes. Gemeinderat und Geschäftsleitung wünschen der neuen Fachleiterin PMZ viel Erfolg und Freude bei ihrer vielseitigen Arbeit mit Kunden und Medien.

290 Lehrpersonen profitieren

Das PMZ im Entlebuch ist das einzige Kompetenzzentrum für handlungsorientiertes Lernen ausserhalb der Stadt Luzern. Laut dem Jahresbericht 2023 benutzten 290 Lehrpersonen diese Dienstleistung. Von den über 2100 Medien waren die Medienkisten, Medienpakete und Spiele am meisten gefragt. Das PMZ stellt seit vielen Jahren auch die «Schuelschätz» bereit, die den Lernenden aller Stufen die Biosphäre Entlebuch aus verschiedenen Blickwinkeln nahebringen und sie unterstützen, zu UBE-Botschaftern zu werden.

Anerkennungspreis 2024

Bis am 29. Februar können Personen oder gemeinnützige Organisationen, welche sich in besonderer Weise für das gemeinschaftliche Leben in der Gemeinde engagieren, als Kandidaten für den Schöpfer Anerkennungspreis 2024 vorgeschlagen werden. Mit dem Anerkennungspreis werden Einwohnerinnen und Einwohner oder in Schüpfheim tätige Personen für herausragende Leistungen im kulturellen, sozialen, sportlichen oder einem anderen Bereich ausgezeichnet. Er ist mit 1000 Franken dotiert.

Das Meldeformular kann unter www.schuepfheim.ch/freizeit/kultur heruntergeladen oder bei den Zentralen Diensten im Gemeindehaus bezogen werden. Die Preisverleihung findet am Samstag, 4. Mai 2024, um 13.00 Uhr, im Pfarreiheim statt.

Erneuerungsarbeiten beim Bahnhof

Wegen grösseren Unterhaltsarbeiten an den Gleisen im Bahnhofsbereich Schüpfheim ist von Ende Februar bis Anfangs Mai mit zeitweiligen Lärmimmissionen zu rechnen. Es entstehen Zugsausfälle, die durch Ersatzbusse kompensiert werden. Die Arbeiten finden

wie folgt statt: Montag, 26. Februar, bis Freitag, 29. März, jeweils von 21.00 Uhr bis 06.00 Uhr; Dienstag, 2. April, bis Montag, 15. April, durchgehend; Dienstag, 15. April, bis Samstag, 4. Mai, jeweils von 21.00 Uhr, bis 06.00 Uhr. Reisende erhalten Informationen an den betroffenen Bahnhöfen, im Online-Fahrplan unter www.sbb.ch/fahrplan oder in der SBB Mobile App.

300 Musiktalente in Schüpfheim

Schüpfheim ist am Wochenende vom 9./10. März 2024 Austragungsort des 31. Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerbs (LSEW). Organisiert wird dieser kantonale Wettkampf für Blech- und Holzbläser sowie Perkussionisten erstmals nicht von einem einzelnen Ortsverein, sondern von den Entlebucher Musikschulen gemeinsam mit den Blasmusikvereinen der Region. Der Anlass steht unter dem Patronat des Luzerner Kantonal-Musikverbandes und der federführenden Brass Band Bürgermusik Luzern. Mit der Beflaggung des Dorfes heisst Schüpfheim die über 300 jungen Talente im klingenden Tal willkommen.

Schüpfheim singt mit

Gemeinsames Singen stärkt die körperliche und psychische Gesundheit und schafft soziale Kontakte. Mit der Kampagne «Luzern singt mit» ermöglicht die Gesundheitsförderung des Kantons Luzern allen Interessierten einen einfachen und kostenlosen Zugang zum freien Singen in einer Gruppe. Die Dienststelle Gesundheit und Sport lädt im Frühling 2024 letztmals zu diesen offenen Singen ein. Wie in den vergangenen Jahren beteiligt sich auch Schüpfheim mit dem Angebot «Singen mit Luzia» im Entlebucherhaus, Kapuzinerweg 5, jeweils donnerstags 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr an folgenden Daten: 11. April, 16. Mai, 13. Juni, 8. August, 12. September. Weitere Informationen sind unter www.luzernsingtmit.ch zu finden.

Übergänge im Leben meistern

Die Geburt eines Kindes, der Start in den Kindergarten, der Wechsel in die Oberstufe, der Eintritt in die Lehre: Diese und weitere einschneidende Veränderungen im Leben können problemlos gelingen, aber sie können auch von Verunsicherung, Sorgen und Ängsten begleitet sein. Für junge Menschen sind Übergänge Chancen, negative Verhaltensmuster zu überwinden, sie bieten aber auch Risiken, eine Sucht zu entwickeln - eine Herausforderung für Eltern. Gespräche im privaten Umfeld und Unterstützung von Fachpersonen können hilfreich sein.

Die Beratungsstelle «Akzent» bietet im Auftrag des Kantons und der Luzerner Gemeinden Hilfe in den Bereichen Prävention und Suchttherapie. Sie stellt Kurzvideos mit Erfahrungsberichten von Übergängen und breites Hintergrundwissen zur Verfügung: www.akzent-luzern.ch/uebergaenge. Zu empfehlen sind ebenfalls die Sozial-, Sucht- und Elternberatung unter www.sobz.ch oder Pro Juventute unter www.projuventute.ch.

Tag der Schulen für alle

Am Donnerstag, 21. März 2024, findet nach vier Jahren wieder ein kantonaler «Tag der Schulen für alle» (vormals «Tag der Volksschulen») statt. An diesem Tag stehen auch die Türen aller Schulhäuser und Klassen der Gemeinde Schüpfheim offen. Interessierte dürfen den Unterricht besuchen und Einblick nehmen in den heutigen Schulalltag. In verschiedenen Schulhäusern lädt eine kleine Cafeteria zum Austausch ein und es werden weitere Aktivitäten geboten. Zusätzlich informiert die Schule über die Schwerpunkte der künftigen Schulentwicklung. Die Schule Schüpfheim freut sich auf regen Besuch!

Interne Weiterbildung

Am Dienstag, 12. März 2024, findet eine Weiterbildung der Gemeindeverwaltung statt. Dabei werden alle Mitarbeitenden auf das Programm CMI GEVER (Software für die Geschäftsverwaltung) geschult, welches teilweise schon verwendet und nun auf die gesamte Verwaltung ausgeweitet wird. An diesem Tag bleiben sowohl Schalter wie Telefonleitungen geschlossen.